

MIETER JOURNAL



Zur Erinnerung

Balkon- und Gartenschmuck-Wettbewerb hat begonnen

Welche Mietergärten und Balkone werden es in diesem Jahr in die engere Wahl schaffen? Die Hellersdorfer Hobby-Gärtner haben es wieder selbst in der Hand. Zur Teilnahme am Balkon- und Mietergarten-Wettbewerb der STADT UND LAND/WoGeHe (s. auch MIETER-JOURNAL 3/08) braucht man sich wie in all den Jahren zuvor nicht anzumelden, keinen Coupon einzusenden und auch dem Hauswart nicht Bescheid zu sagen.

Die Mitglieder der Jury – Grüninspektoren und Fachleute aus der zuständigen Abteilung – werden sich alles ansehen und bewerten. Wer in die engere Wahl kommt, kann sich freuen. Denn es liegen wieder tolle Preise bereit. Gefragt sind nicht nur „grüne Daumen“, sondern auch Originalität und Kreativität. Ende August werden wie üblich die Gewinner ermittelt. Gutes Gelingen und auch ein bisschen Glück!

Wenn der Wasserhahn tropft



Handwerker-Service!

Thomas Kaminski vom Handwerker-Service erneuert am Bad von Susan Gleditsch in der Mitweidener Straße einige Dichtungen. Frau Gleditsch ist mit Kind und Lebensgefährten gerade eingezogen.

Branitzer Karree 3
Werkstattleiter: Stefan Schimanski
Telefon: 030/99 28 84 80

Lily-Braun-Straße 17
Werkstattleiter: Helmut Hampel
Telefon: 030/56 33 4 55

Sprechzeiten
Mo., Di., Mi., u. Fr. 7 bis 9 Uhr
Do 9.00 bis 11.00 Uhr
Für schnelle Erledigung: Mängel zuerst beim Hauswart anzeigen! Jeweilige Telefonnummer im Hausinformationskasten.

Berlins rührigste Mieter-Initiative spazierte in den Frühling

Die grüne Vorstadt zeigt sich wieder von ihrer besten Seite

Weil der Winter heuer kein richtiger Winter war, ist die Natur auch in der Großsiedlung Hellersdorf ihrer Zeit um einiges voraus. Vorgärten, Innenhöfe und Mietergärten der STADT UND LAND/WoGeHe stehen in voller Blüte. Das nahmen die Mitglieder des „Klubs der Grüninspektoren“ bei ihrem traditionellen Frühjahrspaziergang zu Protokoll. Die Außenanlagen seien überwiegend in einem guten Zustand. Trotz Senkung des Aufwandes für Reinigung und Pflege bleibe der Standard auf hohem Niveau. „Ich lade interessierte Berliner ein“, so Klubleiter Dr. Lothar Brückner, „eine Wanderung durch unsere Hinterhöfe zu unternehmen. Sie werden sich wundern!“



Aufbau des Rundganges: Pflanzung eines Trompetenbaumes mit STADT UND LAND-Prokurist Bernd Schütze (2.v.r.), den Grüninspektoren Harry Prasser, Dora Lindner und Dr. Lothar Brückner (v.l.)

Rundgang im Grabenviertel

Diesmal durchstreiften die „Inspektoren“ das von Grund auf sanierte und modernisierte Grabenviertel mit 1.850 Wohnungen. Hier waren die Höfe nach den Bauarbeiten gründlich um- und neu gestaltet worden. Das Kalkül der Planer vom künftigen Ambiente ist voll aufgegangen. So gelang es, mehr private Atmosphäre und Nachbarschaften fördernde Strukturen zu schaffen, mehr Ruhe, mehr Transparenz, mehr Licht und Sonne ins Quartier zu „holen“. Es wurden Durchgänge geschlossen, zusätzliche Mietergärten angelegt, Hecken und andere Gehölze zurückgeschnitten, großflächige Verschattungen durch Bäume reduziert, übermäßig versiegelte Flächen verkleinert und manches mehr. Viele Maßnahmen sind ein Tribut an die sich verändernde demographische Struktur der Bewohner. Man wird halt älter und will mehr Ruhe!

Seit 15 Jahren unterwegs

Im Juni 1993 hatten sich 16 Naturfreunde, seinerzeit zumeist Mieterinnen und Mieter der WoGeHe, zum ersten Mal aufgemacht, um neu gepflanzte Bäume in ihrem Wohnumfeld zu inspizieren, sie hinsichtlich Wachstum, Pflege und Schäden zu kontrollieren. Ihre Beobachtungen gaben sie weiter an die zuständige Gruppe Außenanlagen, damit gegebenenfalls schnell reagiert werden konnte. Der Grünklub hat aktuell 32 eingeschriebene Mitglieder. Die Altersspanne reicht von 45 bis 78 Jahre. Es sind Vorrudständler, Rentner, Arbeiter und Angestellte. Ihr Leiter ist von Anbeginn der studierte Historiker Dr. Lothar Brückner. Die „Inspektoren“ organisieren sich übers Jahr ein recht interessantes Klubleben. Sie sind gefragte Gesprächspartner bei Umweltfesten, sitzen alljährlich in der Jury des Balkenschmuck-Wettbewerbes der

STADT UND LAND/WoGeHe, machen Exkursionen und betreiben eine offene Öffentlichkeitsarbeit, um das Be-

wusstsein ihrer Mitbewohner für Natur und Umwelt zu sensibilisieren.

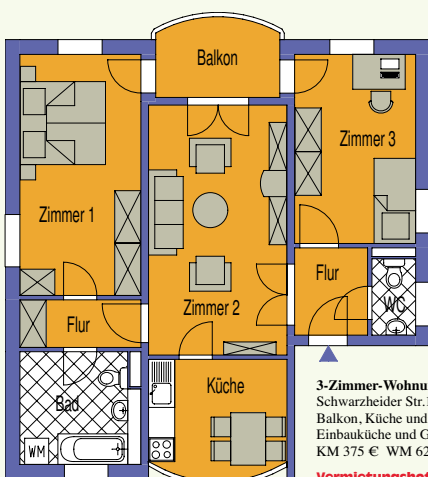
Vieljährige Flora

Insgesamt hegt und pflegt die STADT UND LAND/WoGeHe in Hellersdorf rund 411.000 Quadratmeter Grünfläche. Dazu zählen vor allem 80 Innenhöfe mit den dazugehörigen Spielflächen, um deren „Seelenheil“ sich die Grüninspektoren kümmern. Die Vielfalt der Flora, die man in der Großsiedlung antrifft, dürfte manchen überraschen. Rund 5.350 Bäume stehen auf den Grundstücken der STADT UND LAND, darunter Ahorn, Linde, Pappel, Eberesche, Eiche, Walnuss, Kirsche und Apfel. Mehrere Kilometer Hecken aus Ahorn, Buche, Liguster, Spiere und Mahonia zieren Höfe, Vorgärten und Wege. Eine Augenweide sind auch die meisten der 600 Mietergärten, die von den Bewohnern mit Liebe und viel Ideen gestaltet werden.

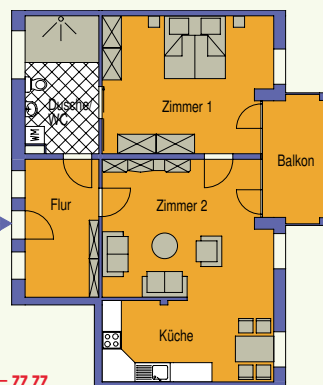


Frühling an der Louis-Lewin-Straße

Wohnen in der Stadtvilla am Branitzer Karree



2-Zimmer-Wohnung
Adele-Sandrock-Str. 42, EG, 77 m², Wintergarten,
Küche und Bad mit Fenster, Bad mit Dusche
KM 384 € WM 592 €



Vermietungshotline: 030/68 92 - 77 77

Liebe auf den zweiten Blick

Über 12 Jahre ist es her, dass die ersten Eigentümer in den Wohnanlagen „An der Weierkette“ ihre eigenen vier Wände bezogen haben. Inzwischen wurden die Wohnhäuser rund um die Torgauer, Gohliser, Böhlener und Scheuditzer Straße gründlich saniert. Besonders in den letzten Jahren sind die Eigentümergemeinschaften stetig gewachsen. Auch Familie Sittiger hat hier ihr neues Zuhause gefunden. Im Sommer 2006 fiel die Entscheidung, eine Eigentumswohnung zu kaufen. „Zuerst sind wir nur mal vorbeigefahren. Das hat uns nicht sehr angesprochen. Aber dann sind wir ausgestiegen und haben die Gegend und die Wohnanlagen zu Fuß erkundet. Das viele Grün, die Ruhe und die Lage haben uns sofort gefallen. Der passende Wohnungsgrundriss und der günstige Kaufpreis haben uns dann endgültig überzeugt.“ Im Herbst 2006 zog die Familie mit der jüngsten Tochter



Familie Sittiger ist zufrieden

und Hund aus ihrer Hellersdorfer Mietwohnung in die selbst renovierte Eigentumswohnung. „Wir sehen es als Vorteil, dass die Wohnung nicht renoviert war. So konnten wir die Wohnung nach unseren Vorstellungen ausbauen und gestalten“, erzählt uns Frau Sittiger. Und der Ehemann fügt hinzu: „Wir fühlen uns hier sehr wohl und haben unsere Entscheidung nicht bereut. Wo hat man schon so viel Natur vor der Haustür und ist trotzdem schnell in der Stadt.“

Und weil es so schön ist, hat der selbstständige Fahrlehrer gleich noch die Nachbarwohnung gekauft. Dort wird demnächst seine zweite Tochter mit der Enkelin einziehen. „Meine Tochter wollte auch gerne hier wohnen und als Oma freut man sich, wenn die Familie direkt nebenan wohnt. Meine Enkelin kommt nächstes Jahr in die Schule, die hier gleich um die Ecke ist.“

Sind Sie neugierig geworden? Dann besuchen Sie unsere Musterwohnung in der Böhlener Straße 65, 12627 Berlin, immer Samstag und Sonntag von 12 bis 16 Uhr. Oder vereinbaren Sie einen unverbindlichen Gesprächstermin mit Tina Meier, Tel. 030 63 99 05 74, oder Andreas Wäsche, Tel. 030 63 99 05 85. WoBeGe Wohnbauten- und Beteiligungsgesellschaft mbH, Winckelmannstraße 3-5, 12487 Berlin. www.wobege.de

Das Servicebüro Am Cecilienplatz gratuliert

zum 100. Geburtstag
Hildegard Rentz



zum 95. Geburtstag
Käthe Ulrich

zum 85. Geburtstag
Irmgard Beier, Margarete Bosin,
Wally Krueger und Elisabeth Wolf

zum 80. Geburtstag
Inge Raue

zum 75. Geburtstag
Herold Adolf

zum 70. Geburtstag
Helga Böning, Edith Fust,
Dr. Siegfried Dietz,
Hannelore Gebhardt,
Margitta Honel,
Vera Kracht,
Renate Kube,

Hannelore Mentzel und
Walter Scharfschwerdt

zum 65. Geburtstag
Ute Bantleon,

Dr. Barbara Dietzsch,
Harry Krug, Horst Lessing,
Lissy Link, Peter Rochlitz,
Rita Schulz, Elke Spratte,
Karin Wehner und
Werner Wienecke

zum 60. Geburtstag
Erich Bohne, Irina Cirk,
Margret Gresenz, Klaus-Peter Griese,
Hans-Joachim Hinz
und Rainer Siepert



zum 85. Geburtstag
Jaskula Helga

zum 80. Geburtstag
Horst Bolz, Dieter Lange
und Anita Werner

zum 75. Geburtstag
Herbert Bauerhin,
Horst Jaekel, Waltraud Lorenz,
Karl-Heinz Müller,
Waltraud Schön,

Das Servicebüro Am Wuhletal gratuliert

Horst Selchow und
Manfred Spiessgard

zum 70. Geburtstag
Renate Helbig,
Margot Herold,
Karin Hoffmann,
Helga Hornig,
Gertruda Kurtz,
Ilse-Marie Bathoghe,
Magda Schmidt und
Wolfram Wagner

zum 65. Geburtstag
Brunnhild Brozowsky,
Günter Frost, Norbert Hill,
Renate Matz,
Günter Mühsiegl
und Dieter Wegener

zum 60. Geburtstag
Dieter Beyer, Karin Juhre,
Astrid Kleinod, Norbert Pohl,
Hans Schulz und
Anita Töpfer